Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 71/72 (1918)
Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

BAND LXXI № 12. REVUE POLYTECHNIQUE SUISSE ZÜRICH, 23. MÄRZ 1918.

Schweizerische Bauzeitung

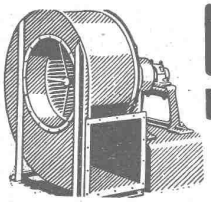
Abonnementspreis:
Schweiz 25 Fr. jährlich
Ausland 30 Fr. jährlich

Für Vereinsmitglieder:
Schweiz 20 Fr. jährlich
Ausland 24 Fr. jährlich
sofern beim Herausgeber :: abonniert wird ::

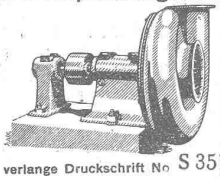
WOCHENSCHRIFT
FÜR BAU-, VERKEHRS- UND MASCHINENTECHNIK
GEGRÜNDET VON A. WALDNER, ING. HERAUSGEBER A. JEGHER, ING., ZÜRICH
Verlag: A. & C. Jegher, Zürich — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Zürich und Leipzig
ORGAN
DES SCHWEIZ. ING.- & ARCHITEKTEN-VEREINS & DER GESELLSCHAFT EHEM. STUDIERENDER DER EIDG. TECHN. HOCHSCHULE.

Insertionspreis:
4-gespalt. Petitzeile oder deren Raum . 40 Cts.
Haupttitelseite: 60 Cts.
Alleinige Inseraten-Annahme: Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition, Zürich, Basel und deren Filialen und Agenturen

PERSONEN- & WAREN-AUFZÜGE nach bewährtem System
für jede Leistung und Betriebsart
Schweiz. Wagonsfabrik Schlieren A. G., Schlieren-Zürich
Telephon: Selnau 11.15
Telegr.: Wagonsfabrik Schlieren.



SULZER
GEBRÜDER SULZER
Aktiengesellschaft
WINTERTHUR
Für alle Anwendungsgebiete und für Windpressungen von
2 mm — 2000 mm
Wassersäule
Ventilatoren

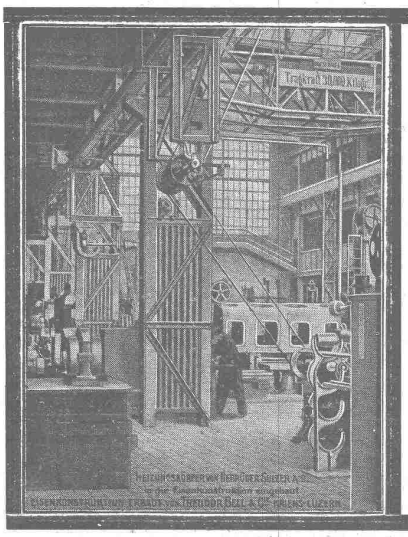


Man verlange Druckschrift No S 3510

A. Welti-Furrer A.-G., Zürich Transporte aller Art.

Baukontor Bern A. G.
Bureau: Hirschengraben 7
Hauptlager: Effingerstrasse
Telephone: 3271 und 1723
Einkaufs- u. Auskunftsstelle
für Baumaterialien, Holz, Eisen en gros

Verkauf sämtlicher Baumaterialien
Spezialgeschäft für Baukeramik
Boden- und Wandplatten
Erstklassige Vertretungen
Verkehr nur mit dem Baugewerbe



A.-G. THEODOR BELL & CIE.
Kriens-Luzern
Eisenkonstruktionen
für
Fabrik- und Hochbauten
Brücken
Masten
Krane etc.

ALLGEMEINER WETTBEWERB ZUR EINREICHUNG VON ENTWÜRFEN ZU EINEM EINHEITLICHEN MÜNZBILDE FÜR DIE SCHWEIZER. SILBERSCHEIDEMÜNZEN.

Das Eidg. Finanzdepartement hat in Ausführung eines Bundesratsbeschlusses vom 8. März 1918 zwischen einer beschränkten Anzahl, nach Anhörung der Eidg. Kunstkommission von ihm ausgewählter schweizerischer, plastisch bildender Künstler einen Wettbewerb zur Einreichung von Entwürfen zu einem **einheitlichen neuen Münzbilde in Vorder- und Rückseite für die schweizerischen Silberscheidemünzen** (Zweifranken-, Einfranken- und Fünfzigrappenstück) veranstaltet. — Neben und gleichzeitig mit dem soeben erwähnten beschränkten Wettbewerb wird zum gleichen Zwecke und nach denselben Vorschriften auch ein **allgemeiner, freier Wettbewerb** eröffnet, an dem sich zu beteiligen jedem schweizerischen plastisch bildenden Künstler freisteht. — Alle schweizerischen Künstler, die an dieser allgemeinen Konkurrenz teilzunehmen gedenken, können die hierfür aufgestellten Vorschriften, welche alle näheren Bedingungen und Angaben enthalten, bei der Eidg. Münzstelle in Bern beziehen. — Die Frist zur Einreichung der ausgearbeiteten Entwürfe läuft mit dem 30. Septbr. 1918 ab.

Bern, im März 1918.

Eidgenössisches Finanzdepartement: MOTTA.

CONCOURS GÉNÉRAL POUR LA PRÉSENTATION DE PROJETS D'UNE EFFIGIE UNIFORME DESTINÉE AU MONNAIES DIVISIONNAIRES SUISSES D'ARGENT.

En exécution d'un arrêté du Conseil fédéral du 8 mars 1918, le département fédéral des finances, après avoir entendu la commission fédérale des beaux-arts, a ouvert entre un nombre restreint d'artistes suisses adonnés aux arts plastiques un concours pour la présentation de projets **d'une nouvelle effigie uniforme, destinée à l'avers et au revers des monnaies divisionnaires suisses d'argent** (pièces de 2 francs, d'un franc et de 50 centimes). — Outre le concours restreint susmentionné, il est ouvert simultanément, dans le même but et d'après les mêmes prescriptions, un **concours général** auquel est librement admis tout artiste suisse adonné aux arts plastiques. — Tous les artistes suisses qui se proposent de prendre part à ce concours général peuvent obtenir de la direction de la Monnaie fédérale à Berne un exemplaire du cahier des charges élaboré pour ce concours. — Le délai fixé pour la présentation des projets expire le 30 sept. 1918.

Berne, mars 1918.

Département fédéral des finances: MOTTA.

CONCORSO GENERALE PER LA PRESENTAZIONE DI PROGETTI DI UN' EFFIGIE UNIFORME PER GLI SPEZZATI D'ARGENTO SVIZZERI.

In esecuzione di un decreto del Consiglio federale dell' 8 marzo 1918 il Dipartimento federale delle finanze ha indetto fra un numero limitato d'artisti svizzeri che si dedicano alle arti plastiche e che vennero da esso Dipartimento designati dopo sentito il parere della commissione federale delle belle arti, un concorso per la presentazione di progetti **di una nuova effigie uniforme per la faccia e il revescio degli spezzati d'argento svizzeri** (pezzi da 2 franchi, da 1 franco e da 50 centesimi). — Contemporaneamente al concorso limitato di cui sopra, è indette allo stesso scopo e secondo le medesime prescrizioni, un **concorso generale** al quale è liberamente ammesso ogni artista svizzero che si dedica alle arti plastiche. — Tutti gli artisti svizzeri che intendono prender parte a questo concorso generale possono ottenere dalla zecca federale a Berna una copia del capitolato d'oneri stabilito per il concorso stesso. — Il termine utile per la presentazione dei progetti spira il 30 settembre 1918.

Berna, marzo 1918.

Dipartimento federale delle finanze: MOTTA.

Kraftwerk Eglisau.

Die unterzeichnete Baukommission eröffnet freie Konkurrenz über die Ausführung der nachstehenden Arbeiten zu neun Wohnhäusern in Rheinsfelden.

1. Erd- und Maurerarbeiten
2. Steinhauerarbeit in Kunststein
3. Gipserarbeiten
4. Zimmerarbeiten
5. Spenglerarbeiten
6. Dachdeckerarbeiten
7. Schlosserarbeiten
8. Glaserarbeiten
9. Schreinerarbeiten
10. Sanitäre Installationen
11. Wand- und Bodenbelag (Steinzeug)
12. Malerarbeiten
13. Kanalisation
14. Wasserversorgung

Die Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift „Wohnkolonie Rheinsfelden" bis am **2. April,** mittags 12 Uhr, an die Architekten **Rittmeyer & Furrer,** Museumstrasse 74, **Winterthur,** einzureichen, woselbst die Pläne zur Einsicht aufliegen und die Eingabeformulare bezogen werden können.

Zürich, im März 1918.

Die Baukommission des Kraftwerkes Eglisau.

Kraftwerk Eglisau.

Die unterzeichnete Baukommission eröffnet freie Konkurrenz über die Ausführung nachstehender Bauarbeiten für die Hochbauten des Kraftwerks Eglisau.

1. Erd-, Maurer-, Kanalisations- und Verputzarbeiten
2. Eisenbetonkonstruktionen
3. Kunststeinarbeiten
4. Zimmerarbeiten
5. Spenglerarbeiten
6. Dachdeckerarbeiten (Ziegeldächer)
7. Kiesklebe- oder Holzzementdächer
8. Bauschmiedearbeiten
9. Eisenlieferung
10. Eiserne Rolladen
11. Boden- und Wandplatten.

Pläne und Bedingungen liegen vom **20. bis 28. März** auf dem Bureau der Ober-Bauleitung für den elektro-mechanischen Teil des Kraftwerks Eglisau, **Zürich 1, Rämistr. 7, IV,** zur Einsicht auf. Die Eingabeformulare können ebenfalls dort bezogen werden.

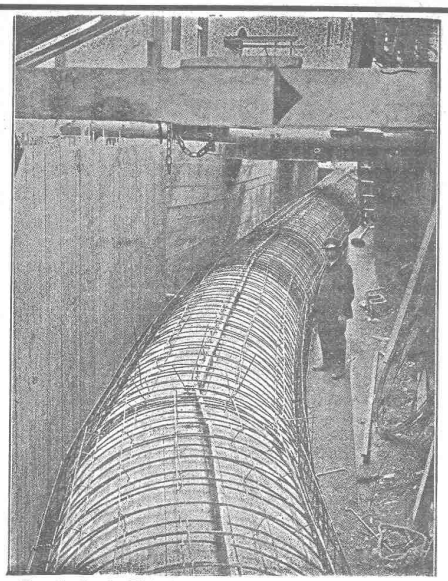
Die Offerten, mit der Aufschrift „Eingabe für die Hochbauten des Kraftwerks Eglisau" sind schriftlich und verschlossen bis Samstag den 6. April 1918, mittags 12 Uhr, an die Ober-Bauleitung für den elektro-mechanischen Teil des Kraftwerks Eglisau, **Zürich 1, Rämistrasse 7, IV,** einzureichen.

Zürich, den 16. März 1918.

Die Baukommission für das Kraftwerk Eglisau.

Institut Minerva
Rasche u. gründliche Maturitätsvorbereitung
Zürich

Elektro-Mechan. Reparatur-Werkstätte Zürich
BURKHARD & HILTPOLD
Hardturmstrasse 121 — Fabrik Orion
Telegramme: Elektromechan. — Zürich 5 — Telephon: Geschäft: Selnau 657 Privat: Hottingen 1894
Tramhaltestelle Hardstrasse.
Reparatur, Umwicklung, Instandstellung, Umtausch, Kauf, Verkauf und Vermietung elektrischer Maschinen, Motoren, Transformatoren etc. etc.



Druckrohr in Eisenbeton von 2 m Durchmesser der Wasserkraftanlage Stöcklin & Cie., Basel, 1916/17.

E. Froté & Cie

Telephon Hottingen 4410 **Zürich 7** Hottingerstrasse 52

Industriebauten

in Beton und Eisenbeton
Geschäftshäuser, Fabriken, Magazine

Flüssigkeitsbehälter

Reservoire, Stoffänger
Behälter für Heisswasser, Säuren, Oele, Gase

Klär- und Filteranlagen

zur Reinigung von Fäkal- und Fabrikabwassern

Projekte — Ausführungen

Aktiengesellschaft für Holzhandel u. Holzindustrie

Sitz in Genf

Bureau in Zürich, Usteristrasse 19, Telephon: Selnau 4587
Sägereien und Hobelwerke in Chur und Staad
Telegramm-Adresse: „Bois"

Beste Bezugsquelle für

Bretter und Hobelwaren aller Art
Kisten, Kübel etc.

Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Die Inhaberin des Schweizer-Patentes Nr. 36241, betreffend: **Einrichtung an Luftsaugebremsanlagen zur Betätigung von akustischen Signalvorrichtungen durch die Abluft der Luftsaugepumpen** wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Cº, A.-G.,** Bahnhofstrasse 74, **Zürich 1.**

Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Die Inhaberin der Schweizer-Patente:

Nr. 44697, **Selbsttätige Feuerwaffe** mit Zusätzen Nr. 59583 und 63026,

Nr. 45332, **Trommelmagazin an Feuerwaffen,**

Nr. 45333, **Verschlussperre an mit Zylinderverschluss und Patronenmagazin versehenen Feuerwaffen,**

Nr. 45334, **Verschlusseinrichtung an Feuerwaffen,**

Nr. 59692, **Hebelauswerfer bei Selbstladern,**

wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, beziehungsweise Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Cº, A.-G.,** Bahnhofstrasse 74, **Zürich 1.**

Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Der Inhaber des Schweizer-Patentes Nr. 59885, betreffend:

Mehrschaftiger Nagel

wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, beziehungsweise Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Cº, A.-G.,** Bahnhofstrasse 74, **Zürich 1.**

Gelegenheits-Elektro-Motoren u. Maschinen
liefert mit Garantie
Elektro-Mechan. Reparaturwerkstätte Zürich
Hardturmstr. 121, Zürich 5.
„Orion".

Gemeinde Schlieren.

Bau-Ausschreibung.

Die Gemeinde Schlieren eröffnet hiemit freie Konkurrenz über die Ausführung der Erweiterung der Pumphausanlage im Dorfe Schlieren, bestehend in:

A. Unterbau (Reservoirerweiterung),
B. Oberbau, mit sämtlichen Spengler-, Zimmer-, Steinhauer- u. Malerarbeiten.

Die Pläne und Akten liegen auf dem unterzeichneten Bureau vom 18. bis 23. März 1918 zur Einsicht auf, woselbst auch die Offertenformulare bezogen werden können.

Die Offerten sind bis zum 28. März 1918 verschlossen mit der Aufschrift „Erweiterung der Pumphausanlage" an den Gemeinderat Schlieren einzusenden.

Schlieren, den 13. März 1918.

Aus Auftrag: J. Peter,
Ingenieur- u. Vermessungsbureau, Schlieren

République et canton de Neuchâtel
Département des Travaux publics

CONCOURS

Ensuite du décès du titulaire, l'emploi d'ingénieur cantonal est mis au concours.

Traitement: celui prévu par la loi.

Les candidats, porteurs du diplôme ou de titres équivalents, doivent adresser leurs offres, avec pièces à l'appui, au département des Travaux publics, jusqu'au **6 avril 1918.**

Neuchâtel, le 18 mars 1918.

Le conseiller d'Etat
chef du département des Travaux publics:
H. Calame.

Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Die Inhaberin des Schweizer-Patentes Nr. 69792, betreffend:

Zünderstellmaschine für Artilleriegeschosse

wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Cº, A.-G.,** Bahnhofstrasse 74, **Zürich 1.**

Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Die Inhaberin des Schweizer-Patentes Nr. 67775, betreffend:

Einrichtung zur Bettung von Geschützrädern u. zum Transportieren d. Räderunterlagen

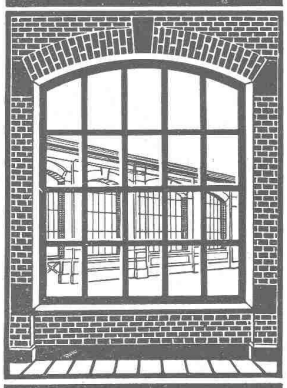
wünscht mit schweizerischen Fabrikanten in Verbindung zu treten behufs Verkaufs des Patentes, bezw. Abgabe der Lizenz für die Schweiz, zwecks Fabrikation des Patentgegenstandes in der Schweiz.

Reflektanten belieben sich um weitere Auskunft zu wenden an das Patentanwaltsbureau **E. Blum & Cº, A.-G.,** Bahnhofstrasse 74, **Zürich 1.**

Patentierte
TURBINEN

Gefälle 15 bis 2000 m.
Prima Nutzeffekt für volle, sowie teilweise Leistung.
C. R. Steiner, Ruhbank Zofingen.

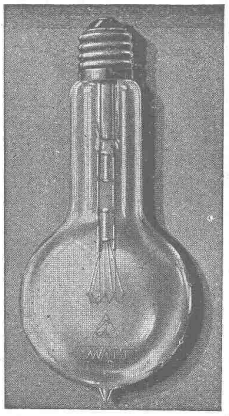
W. KOCH & Co ZURICH
EISENBAU



SCHMIEDEISERNE FENSTER

La place de
Directeur Général
de la S. A. Mines de Charbon de Semsales

est à pourvoir. Position stable et bien rétribuée. Les ingénieurs de mines ou ingénieurs civils ayant déjà eu la direction générale d'entreprises de mines ou de constructions de tunnels et travaux hydrauliques sont priés de faire leurs offres en indiquant les références au
siège de la Société à Fribourg.



1 WATT- & 1/2 WATT-
DRAHTLAMPEN
Erstklassiges Schweizer Fabrikat

Gezogener Leuchtdraht nach eigenem Verfahren hergestellt

Goldene Medaille S.L.A.B. 1914

LICHT A.-G. ZUG
Fabrik in Goldau

Heinrich Brändli, Horgen
Asphalt-, Dachpappen- und Holzzementfabrik

Telephon Nr. 38 — Telegramme: Heinrich Brändli

liefert

in nur prima Qualität Asphalt-Isolierplatten für wasserdichte Eindeckungen von Brücken, Gewölben, Durchlässen, Mauerabdeckungen bei Eisenbahnen, Strassen, Hoch- und Tiefbauarbeiten in verschiedenen Stärken, je nach Angabe der Verwendungsarten.

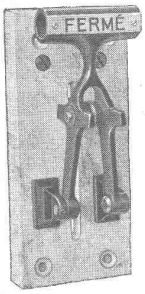
Fachmännische Ratschläge. — Referenzen zu Diensten.

Brückenisolierungen
Kiesklebedächer
Asphaltarbeiten

aller Art erstellen

Gysel & Odinga, Asphaltfabrik
Käpfnach (Horgen)

Telephon Nr. 24 — Telegramme: Asphalt



Patentierte
Fernstell - Vorrichtungen
für Klappen, Schieber, Oberlichter usw. von beliebiger Grösse, Gewicht und Entfernung. Einfach und zuverlässig. Viele Tausend im Betrieb.

Ingenieur D. Siebenmann
Lüftungsanlagen

Bern, Bollwerk 19, Telephon 18.77
Zürich, Rötelstrasse 7, Telephon: Hottingen 27.98

Wehrli A.-G.
Photographische Kunst- und Verlagsanstalt
Kilchberg-Zürich

empfiehlt sich für
Photogr. Aufnahmen von Gebäuden, Maschinen etc.
Vergrösserung und Verkleinerung von Plänen, Landkarten etc. auf jedes gewünschte Format.
Preisliste steht zu Diensten.

Säurefeste Cemente

geeignet zum Verbinden von diversen Materialien, Ausmauern von Standen, Herstellen von abwaschbaren Wänden, säurefesten Bodenbelägen etc.

Nicht nur **säurefest,** sondern auch **wasserbeständig.**
Verlangen Sie nähere Angaben und Offerte von der

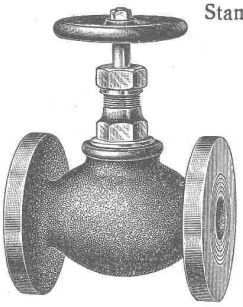
Kaltleimfabrik O. Messmer, Basel.

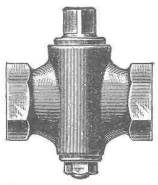
Verband Schweiz. Dachpappenfabrikanten E. G.
Verkaufs- und Beratungsstelle
Peterhof, Bahnhofstrasse 30 — Zürich — Peterhof, Bahnhofstrasse 30
Telephon Nr. 3636 — Telegramme: Dachpappverband
Verkaufsstelle für
Dachpappen — Holz-Zement — Klebemassen
Filzkarton

A.-G. „UNION" in BIEL, Fabrik in METT
Erste schweizerische Fabrik für elektrisch geschweisste Ketten.
Ketten aller Art

für industrielle und landwirtschaftliche Zwecke.
Grösste Leistungsfähigkeit.
Ketten v. höchst. Tragkraft.
NB. Handelsketten nur durch Eisenhandlungen zu beziehen.

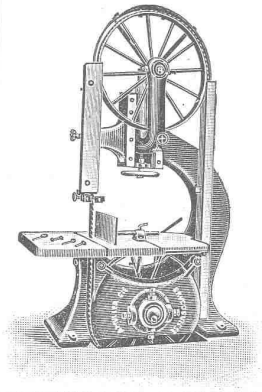
K. Schäffer
Lager und Verkaufsstelle von
Schäffer & Budenberg G. m. b. H., Zürich
Stampfenbachstr. 61





Ventile
Manometer
Hähne
Wasserstände
Injektoren
Kondenswasserableiter

Holzbearbeitungsmaschinen



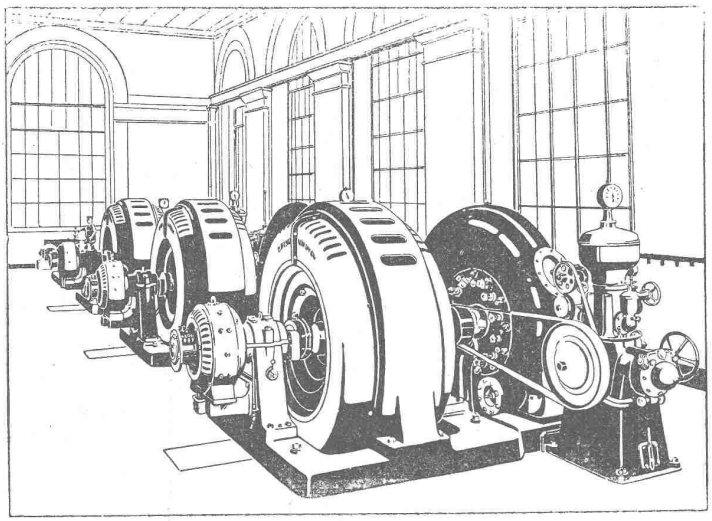
A. Müller & Cie
Brugg
Maschinenfabrik und Eisengiesserei

Grosses Lager in Brugg

Ausstellungslager in Zürich, unterer Mühlesteg 2

Zentralheizungsfabrik Altorfer, Lehmann & Cie
St. Gallen **Zofingen** **Bern**
erstellen unter Garantie
Zentralheizungen aller Systeme, Warmwasser-Bereitungsanlagen — **Abwärme-Verwertungs-Anlagen** — **Trocken-Anlagen** nach unserm eigenen patentierten System für Obst, Kartoffeln, Torf, Trester, Farben, Knochen etc. — **Hochdruck-Dampf-Anlagen** — **Sanitäre Anlagen** — Instandstellungen und Reparaturen —
Gegründet 1899 **Prima Referenzen.** Gegründet 1899

BBC

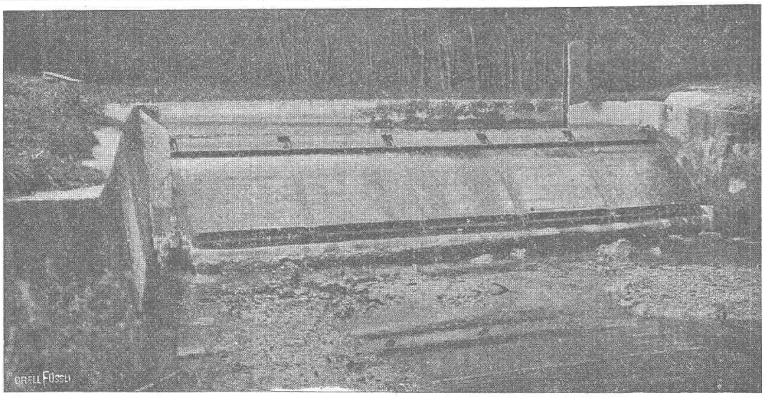


Bau u. vollständige Ausrüstung elektr. Zentralen

Hydroelektrische Anlage Boudry der Stadt Neuenburg

A.-G. BROWN, BOVERI & Cie BADEN (SCHWEIZ)

Verkaufsbureaux: Baden, Basel, Bern, Lausanne



Hydraul. Dachwehr

zwangsweise und selbsttätig

beweglich, ohne Bedienungssteg geeignet für beliebige Stauhöhen und Flussbreiten, auch bei Geschiebeführung.

Selbsttätige Abfluss - Regulierung.

Ing.-Büro Huber & Lutz

Zürich, Schaffhauserstr. 26

KLEIN, SCHANZLIN & BECKER

Gegründet 1871 / FRANKENTHAL / PFALZ / Personal: 4000

PUMPEN

jeder Leistung u. Verwendungsart

ARMATUREN - KONDENSTOPFE

Vertreter: Ing. FR. WALDHERR, Zürich 8, Seefeldstr. 120 Telephon Hott. 3308